

Rezension

Literarisches Zentrum Gießen e.V. · im KiZ – Kultur im Zentrum
Südanlage 3a (Kongresshalle) · 35390 Gießen

Antje Damm - Regenwurmstage

Kinderbuch ab 7 Jahren

Moritzverlag 2011

56 Seiten

9.95 Euro

ISBN 978 3 89565 233 2

Literarisches Zentrum Gießen e.V.
im KiZ – Kultur im Zentrum
Südanlage 3a (Kongresshalle)
35390 Gießen

T +49 (0) 641 97 28 25 17
F +49 (0) 641 97 28 25 19
info@lz-giessen.de
www.lz-giessen.de

KTN 205009174
BLZ 513 500 25
Sparkasse Gießen

Das Kinderbuch *Regenwurmstage* von Antje Damm erzählt vom ersten Schultag eines kleinen Mädchens. Es ist eine feinsinnige Erzählung von einem Kind, das zu spät zur Schule kommt, weil es Regenwürmer von der Straße rettet und deshalb Ärger bekommt – und wie auf diese Weise auch eine Freundschaft beginnt.

Das Mädchen, von dem die Rede ist, heißt Ida. Sie freut sich, denn heute ist ein schöner Tag: ihr erster Tag in der Schule. Obwohl sie den Weg dorthin schon kennt – sie hat ihn mindestens sechsmal mit ihrer Mama geübt – hat sie heute tausend Fragen, die sich wie ein Wollknäuel in ihrem Kopf verwirren. Neben wem wird sie sitzen? Wird die Lehrerin ihnen erklären, wie man Schokoladenkuchen backt?

In der Schule angekommen, ist leider gar nichts so, wie es sich Ida gewünscht hat. Antje Damm beschreibt einfühlsam die Gefühle des kleinen Mädchens, die auf einmal nach Hause möchte, weil alles fremd ist, sie alleine sitzt und die Lehrerin auch nichts von Schokokuchen erzählt, sondern von Regeln. Und weil es irgendwie komisch riecht, nach Radiergummi und Kloputzzeug. Dann bekommt sie einen Sitznachbarn, neben dem sie nicht sitzen will – weil es ein Junge ist. Gemeinsam werden die beiden später jedoch zu Regenwürmerrettern, und auf einmal ist alles gar nicht mehr so fremd.

In dieser Erzählung zeigt Antje Damm, dass nicht alle neuen Situationen im Leben so sind, wie man sie sich vorstellt, auch und gerade nicht für Kinder. Dennoch kann sie ihnen mit diesem Buch die Angst vor solchen Situationen nehmen. Dass auch bei einem verkorksten ersten Schultag eine tolle Freundschaft entstehen kann, macht Mut und kann Kindern, die selbst neu in der Schule sind, eine Stütze sein.

Antje Damm hat diese Geschichte sogar selbst erlebt – vor etwa 38 Jahren. Dies mag auch der Grund sein, warum sie sich auf eine Art und Weise in das Mädchen hineinversetzen kann, die Kinder beim Lesen verstehen und mögen werden.

Über die Autorin

Bisher war Antje Damm, die in Wiesbaden geboren ist, eher durch interaktive Bücher bekannt. Ihr Fragenbuch *Frag mich!* liegt bereits in der neunten Auflage vor. Zuletzt erschien von ihr bei Moritz *Nichts und wieder nichts. Anlässe um miteinander über NICHTS nachzudenken*. Die Autorin hat Architektur in Darmstadt studiert und wohnt nun mit ihrem Mann und ihren vier Töchtern in der Nähe von Gießen. Seitdem sie per Zufall den damaligen Freund wiedergetroffen hat, der in der Geschichte beschrieben wird, hegte sie den Wunsch, diese Geschichte aufzuschreiben. *Regenwurmstage* ist ihre erste Erzählung für Kinder.